



DRAHTLOSE, DIGITALE DELEGIERTEN- SPRECHSTELLE MCW-D 521 MIT LAUTSPRECHER

Best.-Nr. 479.748



MERKMALE

- Hohe Störsicherheit und Abhörsicherheit bei Datenübertragung durch spezielles Modulationsverfahren DSSS (Direct Sequence Spread Spectrum) auch im Einsatz mit weiteren Funk-Systemen
- Drahtlose Übertragung mit integrierter Sende- / Empfangsantenne im weltweit zugelassenen 2,4 GHz-Frequenzband
- Digital verschlüsselte Audiosignale gegen unberechtigtes Ab- und Mithören
- Integrierter Breitbandlautsprecher mit Sprachverzerrung und leichtem Neigewinkel
- Schwanenhalsmikrofon mit hervorragender Audioqualität
- Roter Leuchtring am Schwanenhals leuchtet bei Sprechbereitschaft der Sprechstelle
- Mikrofontaste zum Ein- und Ausschalten / Anmelden der Sprechstelle
- Duo-LED für Mikrofon ein / Anmeldung (rot: Sprechstelle angemeldet, grün: Sprechstelle eingeschaltet und sprechbereit)
- DC-Anschluss für Gleichspannungsbetrieb und Akkuladung
- Ladekontakte für Ladekoffer
- Betriebsanzeige
- 3,5 mm Stereo-Klinke als Dokumentationsausgang für den Anschluss von Recordern, PC mit Aufnahmesoftware steno-s etc. etc.
- Hochwertiges Kunststoffgehäuse mit reflexionsfreier, kratzfester Nextel®-Oberflächenbeschichtung
- Prozessorprogrammierung ermöglicht die Einstellung folgender Parameter:
Lautsprecherpegel, Mitschneide- / Kopfhörerpegel, Auto-Off-Verhalten, Sprachgesteuerte Einschaltung
- Lautsprecherabsenkung bei eingeschaltetem Mikrofon fest auf -15 dB eingestellt
- Auto-Off-Schaltung für Mikrofon bei Nichtbesprechen
- Programmierung erfolgt über die Steuerzentrale online mit entsprechender Konfigurationssoftware
- APO = Automatische Sprechstellenabschaltung bei Stand-by-Befehl von der Steuerzentrale oder bei abgeschalteter Steuerzentrale
- Prozessorgesteuerte Ladeelektronik verhindert Memoryeffekt
- Praxiserprobte Ladeelektronik stellt jederzeit den sofortigen Einsatz der Sprechstellen sicher
- Ladeanzeige über Leuchtring am Schwanenhals
- Maximale Ladezeit 2 Stunden bei vollständig entleertem Akku (NiMH) mit Ladekoffer
- Betriebsdauer ca. 14 Std.

Germany

Theresienstr. 8
D-74072 Heilbronn
Tel. +49 (0)71 31 / 6 17-0
Fax +49 (0)71 31 / 6 17-224
E-mail: info@beyerdynamic.de
Internet: www.beyerdynamic.de

United States

56 Central Ave.
Farmingdale, NY 11735
Tel. +1 (631) 293-3200
Fax +1 (631) 293-3288
E-mail: salesUSA@beyerdynamic.com
Internet: www.beyerdynamic.com

Great Britain

17 Albert Drive
Burgess Hill RH15 9TN
Tel. +44 (0)1444 / 258 258
Fax +44 (0)1444 / 258 444
E-mail: sales@beyerdynamic.co.uk
Internet: www.beyerdynamic.co.uk

BESCHREIBUNG

Die Grundausstattung der Delegiertensprechstelle MCW-D 521 besteht aus einer Mikrofontaste im Gehäuse, mit der der Teilnehmer sein Mikrofon ein- und ausschalten kann. Mit der ACA-Funktion (**A**utomatic **C**hannel **A**llocation = Automatische Kanalzuteilung), werden Sendekanäle der Sprechstellen automatisch zugeteilt. Durch Drücken der Mikrofontaste im autarken Betriebsmodus, wird die Wortmeldung von der Steuereinheit erfasst (mögliche externe Duo-LED Anzeige leuchtet rot auf). Daraufhin überprüft die Steuereinheit, welcher der zur Verfügung stehenden Empfangskanäle frei ist. Anschließend teilt die Steuereinheit der Sprechstelle mit, auf welchem Kanal die Sprechstelle senden soll. Ist der Kanal in der Sprechstelle eingestellt und von der Steuereinheit überprüft worden, wird anschließend das Mikrofon freigeschaltet (Duo-LED Anzeige wechselt von rot leuchtend zu grün). Die Sprechbereitschaft des Mikrofons wird für die anderen Teilnehmer durch den roten Leuchtring am Mikrofon selbst signalisiert. Im Anmeldemodus der Diskussionsanlage wird die Wortmeldung erfasst, das Mikrofon aber noch nicht freigeschaltet. Durch die rote LED-Anzeige wird die Anmeldung als erfasst signalisiert. Die Freigabe des Mikrofons erfolgt durch den Bediener am PC mit der Steuerungssoftware „MCW-D 50 Conference Software“ oder mit einer Mediensteuerung. Bei nochmaligen Drücken der Mikrofontaste kann die Anmeldung wieder durch den Delegierten selbst gelöscht werden.

Je nach Konfiguration mit der „MCW-D 50 Conference“-Software ist auch eine der folgenden Betriebsarten möglich:

Override: das erste Mikrofon wird abgeschaltet, wenn die Anzahl der maximal einschaltbaren Mikrofone überschritten wird.

Sprachaktivierung: sobald in das Mikrofon gesprochen wird, schaltet es sich ein.

Push-To-Talk: solange der Teilnehmer die Mikrofontaste gedrückt hält, ist das Mikrofon eingeschaltet.

Über den integrierten Breitbandlautsprecher wird das Tonsignal der gesamten Konferenzanlage wiedergegeben. Je nach Audio-signal-Routing in der Steuerzentrale können auch andere Tonsignale über den Lautsprecher wiedergegeben werden, wie z.B. ein drahtloses Mikrofon im Zuschauerraum etc.

Die Einstellungen der Sprechstellenparameter werden über PC mit der „MCW-D 50 Conference“-Software durch die Steuerzentrale vorgenommen. Die Parameter werden für alle Sprechstellen eingestellt.

Über die „Auto-Off“-Funktion werden Mikrofone ausgeschaltet, wenn ein Teilnehmer vergisst sein Mikrofon abzuschalten und dieses nicht weiter besprochen wird. Der Zeitpunkt, wann die „Auto-Off“-Funktion aktiv wird und die Empfindlichkeit werden mit der MCW-D 50 Conference Software konfiguriert. Der Ausgangspegel am Kopfhöreranschluss kann zwischen Aufnahmepegel für Dokumentationen und Kopfhörerpegel eingestellt werden. Die Lautsprecher-Lautstärke wird eingestellt und kann in Verbindung mit der Steuerzentrale MCW-D 50 oder einer Mediensteuerung geregelt werden. Der Ducking-Pegel bestimmt die Pegelabsenkung des Lautsprechers, wenn das Mikrofon der Sprechstelle eingeschaltet wird.

Alle Sprechstellen haben eine individuelle Sprechstellenadresse. Sprechstellen können daher jederzeit zugemietet oder zugekauft werden, um ein vorhandenes System zu ergänzen. Im Verleihgeschäft können somit z.B. Anlagensysteme ergänzt und komplementiert werden.

Die DSSS-Übertragung erfüllt höchste Ansprüche an Abhörsicherheit. Über einen Verschlüsselungscode kann das Konferenzsystem mit seinen Sprechstellen personen- oder projektgebunden zusätzlich abgesichert werden. Eine Sprechstelle, die nicht im richtigen Verschlüsselungscode konfiguriert ist, wird von der Steuerzentrale identifiziert und unverzüglich ausgeschaltet.

Mit dem integrierten Akku ist ein Betrieb der Sprechstelle von ca. 14 Stunden, je nach Teilnahme an der Diskussion, möglich. Sobald die Restbetriebszeit eine konfigurierbare Schwelle von 1 Stunde unterschreitet, blinkt die Betriebskontroll-LED auf der Geräte-rückseite, bzw. bei Steuerung über PC oder Mediensteuerung kann eine entsprechende Signalisierung in der Bedienoberfläche realisiert werden. Die Ladezeit mit der eingebauten prozessorgesteuerten Ladeelektronik beträgt für einen komplett entleerten Akku ca. 2 Stunden. Je nach Einsatzdauer der Sprechstelle benötigt die Ladeelektronik entsprechend weniger Ladezeit. Optional kann die Sprechstelle auch über ein DC-Steckernetzteil geladen und versorgt werden.

Eingeschaltet wird die Sprechstelle über die Mikrofontaste, die einmal kurz gedrückt werden muss.

Für das Abschalten der Sprechstelle stehen mehrere Möglichkeiten zur Verfügung:

1. 3 Sekunden lang die Mikrofontaste gedrückt halten.
2. die Standby-Taste an der Steuerzentrale MCW-D 50 ca. 3 Sekunden gedrückt halten, alle aktiven Sprechstellen werden abgeschaltet.
3. über einen RS-232 Befehl von PC oder Mediensteuerung alle Sprechstellen abschalten.
4. Steuerzentrale abschalten, nach ca. 3 Minuten werden die Sprechstellen abgeschaltet.

AUSSCHREIBUNGSTEXT

Drahtlose digitale Diskussions-Tischsprechstelle als Delegierten-Ausführung mit einer Taste für Ein-/Ausschaltung bzw. Wortmeldung. Stör- und abhörsicheres Übertragungsverfahren DSSS-Direct Sequence Spread Spectrum im weltweit zugelassenen Frequenzbereich 2,4 GHz. Integrierter Breitbandlautsprecher mit Sprachentzerrung für dezentrale Beschallung. ACA (**A**utomatic **C**hannel **A**llocation)-automatische Kanalzuteilung über integrierten, digitalen Sende-/Empfangsbaustein. Duo-LED-Anzeige in grün für eingeschaltetes Mikrofon und in rot für Wortmeldung. Kondensator-Schwannenhalsmikrofon (Back-Elektret) mit Cardioidcharakteristik. 400 mm Gesamtlänge und 6 mm Durchmesser. Leuchtring unter dem Mikrofonkopf zur Anzeige der Sprechbereitschaft. Konfiguration von Lautsprecher-Lautstärke- und Ansprechschwelle für automatische Sprachaufschaltung, Audiopegel am Aufnahmeausgang und Auto-Abschaltverhalten erfolgen über Steuereinheit mit Konfigurationssoftware. Integrierter NiMH-Akkumulator für ca. 14 Stunden Betrieb. Durch prozessorgesteuerte Ladetechnik ca. 2 Stunden Ladezeit ohne Memoryeffekt. Akkuüberwachung mit Übertragung an die Zentrale und Betriebskontroll-LED mit Statusmeldung bei Unterschreiten der Mindestkapazität. 2 vernickelte Ladekontakte. 3,5 mm Klinke Dokumentations- oder Kopfhörerausgang. DC-Anschluss für Akkuladung oder Netzversorgung über externes Steckernetzteil. Hochwertiges Kunststoffgehäuse mit anthrazitfarbener, reflexionsfreier und kratzfester Nextel®-Oberflächenbeschichtung. Integrierte Datenantenne. Abmessungen (BxHxT) 156,5x52x191mm. Gewicht: 1,7 kg.

Fabrikat: beyerdynamic
Typ: MCW-D 521

ZUBEHÖR - OPTIONAL

CA 2475	Mikrofonstativ, 3/8", stufenlose Höhenverstellung 870 - 1575 mm, mit schwerem Standfuß, mit Abstellplatte für MCW-D und MCS Sprechstellen, basaltgrau	Best.-Nr. 472.212
CA 2457	Lade-Netzteil mit Ladefunktion und DC-Stecker für MCW-D 5***-Sprechstellen	Best.-Nr. 479.721

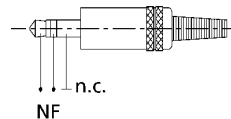
TECHNISCHE DATEN

Allgemein

Frequenzbereich	2400 - 2483,5 MHz (ISM-Band)
Modulationsart	Direct Sequence Spread Spectrum DSSS, digitale Signalbearbeitung nach eigenem Standard
Max. Anzahl der Kanäle	9 nutzbare Duplexkanäle pro System
Signal-/Rauschverhalten	80 dB typ., unbewertet (Fremdspannung)
Reichweite zwischen Sprechstelle und Zentrale	> 100 m bei Sichtverbindung
Netzspannung	100 - 240 V AC 50/60 Hz
Zulassung	weltweit zulassungsfreier Betrieb

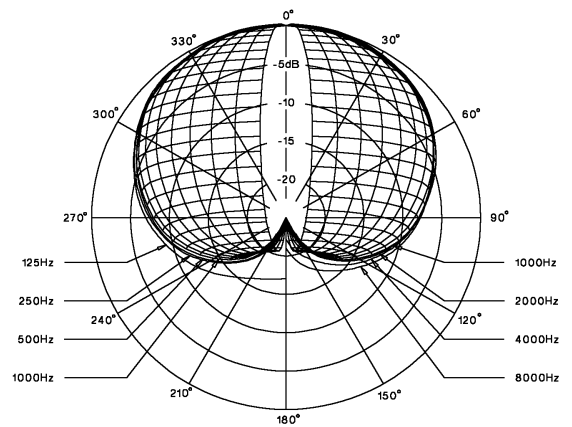
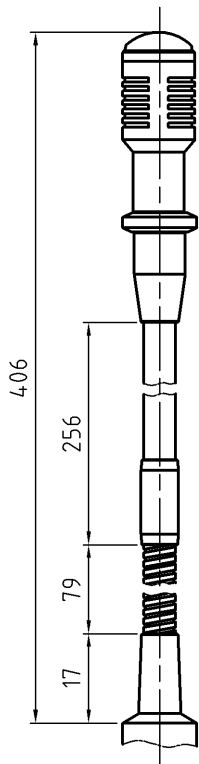
Sprechstellen

Sendeleistung	max. 100 mW je Kanal (16 dBm)*
Akkuspannung	8 Zellen NiMH mit je 1600 mAh
Externer DC-Betrieb	18 V DC ($\pm 0,5$ V), Restwelligkeit < 20 mV, 400 mA
Lautsprechersystem	Breitbandiger, eingebauter Lautsprecher, sprachentzerrt
Lautstärkeabsenkung bei Mic On („Ducking“)	15 dB fest eingestellt
NF Output	Dokumentationsausgang, nicht separat einstellbar, unsymm. Klinkenbuchse (3,5 mm Stereo)



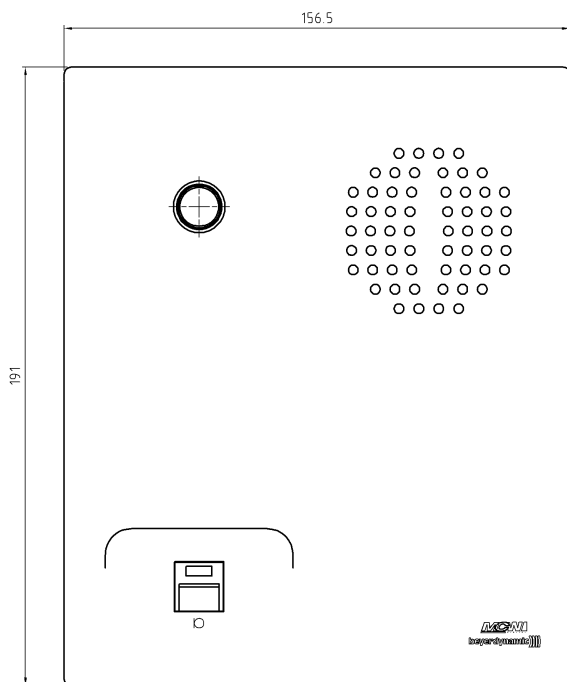
Belegung	Spitze = NF+ Ring = NF- Schirm = nicht belegt
Ausgangspegel	max. 2,4 V rms im Leerlauf, Klirrfaktor < 10% 2,3 V rms an 80 Ω Last, Klirrfaktor < 10%
Mindestanschlussimpedanz	600 Ω
Eingebauter Limiter gegen Übersprechen	nicht abschaltbar
Limitereinsatz bei	126 dB
Stromversorgung	9,6 V über eingebauten NiMH-Akku (8 Zellen)
Betriebszeit je nach Sprechstellentyp	mind. 14 Stunden bei Konferenzbetrieb (90% Hören; 10% Sprechen); je nach Abhörlautstärke wesentlich höhere Betriebszeit möglich
Temperaturbereich	+10° - +40°C (bei <90% Luftfeuchtigkeit)
Lagertemperatur	-20° - +55°C (bei <90% Luftfeuchtigkeit)
Abmessungen (ohne Mikrofon)	Länge: 191 mm Breite: 156,5 mm Höhe: 52 mm
Gewicht	1,7 kg

*Aufgrund länderspezifischer Vorschriften kann die Sendeleistung von diesem Wert abweichen.



MASSBILD SPRECHSTELLENGEHÄUSE

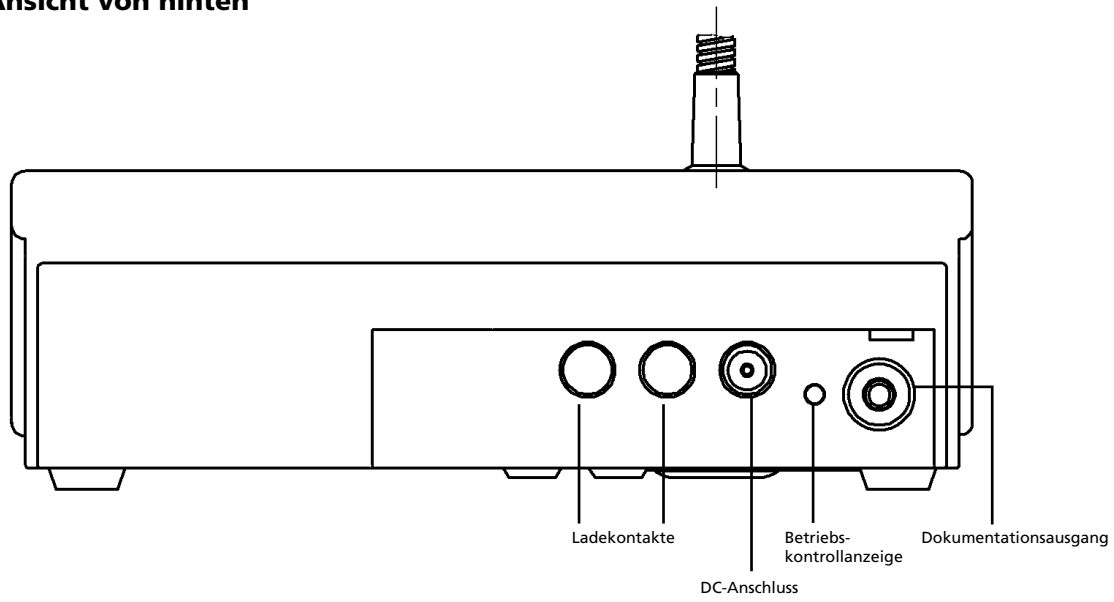
Ansicht von oben



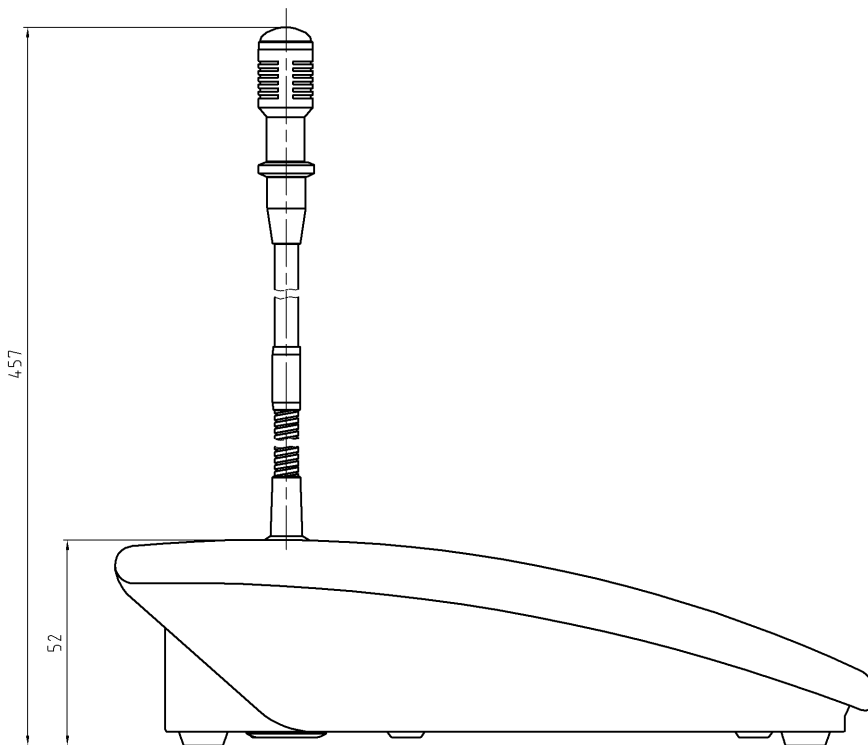
Maßangaben in mm

MASSBILD SPRECHSTELLENGEHÄUSE

Ansicht von hinten



Seitenansicht



Maßangaben in mm

